

TONI MÖRWALD



PALAZZO

DIE DINNER-SHOW IM SPIEGELPALAST



Presseinformationen

09. NOVEMBER BIS 17. MÄRZ

Spiegelpalast im Wiener Prater • palazzo.org



INHALTSVERZEICHNIS

Seite 3

WILLKOMMEN LEBENSLUST
PALAZZO bittet zu Tisch!

Seite 4

TONI MÖRWALD
Visionär, Grand Chef und Genussmensch

Seite 5

GAUMENFREUDEN
Unser neues Vier-Gang-Menü

Seite 7

UNIKATE
Das Showprogramm 2023/24

Seite 8

UNSERE KÜNSTLER

Seite 13

UNSER KREATIVTEAM

Seite 17

LICHTERGLANZ
Der Spiegelpalast

Seite 18

ZAHLEN, BITTE!

Seite 19

PALAZZO CHRONOLOGIE
Ein kleiner geschichtlicher Abriss der
Dinner-Shows im Spiegelpalast

Seite 20

INFOS & PREISE

Seite 21

PALAZZO SAISON 2023/24
Standorte & Spielzeiten

Seite 22

ANSPRECHPARTNER



WILLKOMMEN LEBENSLUST

PALAZZO bittet zu Tisch!

Am 9. November 2023 feiert der Toni Mörwald PALAZZO in Wien die Premiere seiner neuen Spielzeit, natürlich mit neuem Menü und neuer Show – und neuem Standort!

Woran lässt sich ein gelungener Abend außerhalb der eigenen vier Wände festmachen? Wahrscheinlich sind die Meinungen darüber ebenso individuell wie die Menschen selbst – und dennoch wird es hinsichtlich einiger Kriterien sicherlich einen Konsens geben. Dazu gehören zweifelsfrei: ein ansprechendes Ambiente, in dem man sich wohl fühlt, nette Gesellschaft, leckeres Essen und gute Unterhaltung.

Ein Besuch im Toni Mörwald PALAZZO vereint all das zu einem rauschenden Fest für die Sinne! Vom 9. November 2023 bis zum 17. März 2024 bietet die Dinner-Show im nostalgischen Spiegelpalast an ihrem neuen Standort im Wiener Prater – die genaue Adresse lautet Prater 121 – erneut eine köstliche wie unterhaltsame Mischung aus Haute Cuisine und bestem Varieté-Entertainment. Es ist sage und schreibe die 21. Spielzeit in der österreichischen Hauptstadt. Während der mehr als viermonatigen Spielzeit erleben die Gäste bei ihrem PALAZZO-Besuch genussvolle Momente und vergnügliche Stunden, in denen meisterhafte Kochkunst auf preisgekrönte Akrobatik und zwerchfellerschütternde Comedy trifft.

Kleine Auszeiten, bewusste Momente des Erlebens, Augenblicke intensiver Wahrnehmung: Mit dem Ziel und gleichsam Anspruch, etwas Besonderes zu schaffen und seine Gäste zu verwöhnen, lädt PALAZZO in eine Welt ein, in der Lebens- und Gaumenfreude, Artistik, Humor, Musik und ein besonderes Flair zu einer magischen Einheit verschmelzen. Eine Rezeptur, die zunächst einfach erscheint – doch wer sich Zeit für einen Blick auf die vielen Bestandteile nimmt, aus denen ein vergnüglicher Abend im PALAZZO besteht, der erahnt, wie viel Kreativität, Leidenschaft und Liebe zum Detail nötig sind, bevor sich alles zu einem gelungenen Ganzen fügt. Der Spiegelpalast bietet dafür mit seiner festlichen Eleganz und dem Jugendstil-Interieur, funkelnden Spiegeln an den Wänden, Hunderten von Kerzen, stimmungsvollem Licht und edel eingedeckten Dinner-Tischen den perfekten Rahmen.

Für die kulinarischen Genüsse im PALAZZO Wien zeichnet natürlich Toni Mörwald verantwortlich, der wie kaum ein anderer Küchenchef für beste österreichische Gastlichkeit und wahre Genusskultur steht. Seine Leidenschaft für das Kochen, seine innovativen Ideen, sein hervorragendes Handwerk und das klare Bekenntnis zu hochwertigen, regionalen Produkten haben den gebürtigen Niederösterreicher zu einem der erfolgreichsten und populärsten Köche des Landes gemacht. Auch in der kommenden Spielzeit wird es wieder unglaublich lecker! Die Gäste dürfen sich auf ein köstliches Vier-Gang-Menü freuen, das spannende Kombinationen bereithält und Vertrautes ganz neu und raffiniert in Szene setzt. Als Vorspeise wird ein Mille-feuille vom Büffelricotta gereicht, als Zwischengang eine Shiitake-Consommé mit Gyoza. Als Hauptgang dürfen die Gäste sich auf Rindsbackerl in Chianti mit Trüffelpolenta, jungen Karotten und Zuckerschoten freuen. Und zum süßen Finale folgt eine Sachertorte 2.0 mit Marille und Schlagobers. Selbstverständlich gibt es alternativ auch eine vegetarische Speisenfolge sowie eine Menü-Variante für die jüngsten PALAZZO-Gäste.

Zu diesem köstlichen neuen Menü serviert PALAZZO ein neues Showprogramm: „Unikate“ lautet der Titel der Ensemble-Show, die voller Kontraste und unterschiedlicher Charaktere, voller Spannungen und Gegensätze ist. Aus einem scheinbar unvereinbaren Beziehungsgeflecht entspinnt sich ein einzigartiges Fest. „Unikate“ schöpft das reiche Spektrum an atemberaubender moderner Akrobatik, vollendeter Körperkunst, genialer Comedy, einer großartigen Live-Band und mitreißender Musik in vollen Zügen aus – von fein bis extravagant, von sensibel bis exzentrisch. Ein Abend im Zeichen der Vielfalt, so kunstvoll, so einzigartig, so unmittelbar, so liebenswert und so voller Energie, wie man ihn sich nur wünschen kann!

PALAZZO – das ist die perfekte Kombination aus grandioser Unterhaltung und höchstem Genuss, live und mit allen Sinnen erlebbar!



GAUMENFREUDEN

Toni Mörwald



Visionär, Grand Chef und Genussmensch

Toni Mörwald – der bekannteste Koch Österreichs – steht für herausragende Gastlichkeit und Genusskultur. Er führt erfolgreich fünf Restaurants, die mit insgesamt acht Hauben ausgezeichnet sind – darunter mit dem „Gourmet Toni Mörwald“ und dem „Le Ciel by Toni Mörwald“ zwei 3-Hauben-Restaurants in Wien und Niederösterreich. Seit über 35 Jahren zählt er zu den bedeutendsten Kochkünstlern auf nationaler wie auch auf internationaler Ebene. Als „Überzeugungstäter“, Experte und Persönlichkeit ist Mörwald sowohl im TV- oder Rundfunk-Studio als auch auf dem Podium und in den Küchen von Kollegen auf der ganzen Welt ein gern gesehener Gast.

Als Koch, Unternehmer, Hotelier, Caterer, Buchautor und Berater ist Toni Mörwald längst zu einer Marke geworden, die weit über die Grenzen des Alpenstaates hinaus bekannt ist: Zu seinen vielfältigen Unternehmungen gehören neben seinen Restaurants u. a. Hotels und Cateringbetriebe, Kochschulen und verschiedene Shops. Als Autor hat Toni Mörwald bereits über 20 Kochbüchertitel veröffentlicht, in denen sein Motto „Essenszeit ist Lebenszeit“ stets ein wichtiger thematischer Bestandteil ist. Mörwalds täglich gelebte Philosophie spiegelt sich auch in dem 2013 gegründeten Institut für Ess- und Trinkkultur wider.

PALAZZO ist der gebürtige Niederösterreicher bereits seit 2003 verbunden – als Gastgeber des PALAZZO Wien in Österreich, dem er nach einer Pause bereits seit 2013 wieder als kulinarischer Partner zur Seite steht.

Privat ist Toni Mörwald das Leben auf dem Lande – gemeinsam mit seiner Frau Eva und den drei Töchtern, die ihn häufig auf seinen vielen Reisen begleiten – sehr wichtig. Diese familiäre Harmonie ist für ihn die Basis für Kreativität und Innovation. Beruflich sind der Ausbau seiner Hotels Villa Katharina, Schloss Grafenegg und Hotel am Wagram für Toni Mörwald wegweisende Projekte einer Zukunft im Einklang von Land und Wirtschaft.

Ergebnis seines hohen Anspruchs an die kulinarische Qualität sind u. a. die Auszeichnung zum „Gastronom des Jahres“ (2004), aktuell acht Gault&Millau-Hauben für seine Restaurants und als Grand Chef von Relais & Châteaux zählt Mörwald zu den 150 führenden Köchen auf der Welt.



GAUMENFREUDEN

Unser neues Vier-Gang-Menü



VORSPEISE

Mille-feuille vom Büffelricotta
Paradeisfondue – Wildkräuterpesto – Oliventempura



ZWISCHENGANG

Shiitake-Consommé
Gyoza – Garnele – Onionponzu



HAUPTGANG

Rindsbackerl in Chianti
Trüffelpolenta – junge Karotten – Zuckerschoten



DESSERT

Sachertorte 2.0
Schokolade – Marille – Schlagobers – Kaffee



GAUMENFREUDEN

Unser neues vegetarisches Vier-Gang-Menü



VORSPEISE

Mille-feuille vom Büffelricotta
Paradeisfondue – Wildkräuterpesto – Oliventempura



ZWISCHENGANG

Shiitake-Consommé
Gyoza – Garnele – Onionponzu



HAUPTGANG

Geschmorter Hokkaido-Kürbis
Couscous – Granatapfel – karamellisierte Walnüsse



DESSERT

Sachertorte 2.0
Schokolade – Marille – Schlagobers – Kaffee



UNIKATE

Das Showprogramm 2023/24

In der neuen Spielzeit sorgt ein im wahrsten Sinne des Wortes einzigartiges Programm für Begeisterung im Toni Mörwald PALAZZO im Wiener Prater: Reich an echten Meistern ihres Fachs, die ihre Passion zur Profession gemacht haben, präsentiert die Show „Unikate“ unter der Regie von Karl-Heinz Helmschrot ein Programm voller Kontraste und unterschiedlicher Charaktere, voller Spannungen und Gegensätze. Aus einem scheinbar unvereinbaren Beziehungsgeflecht entspinnt sich ein einzigartiges Fest für die Sinne, denn in exakt dieser Heterogenität und mitunter explosiven Mischung liegt der wahre Kern und Reiz der neuen Show! Das breite Spektrum aus moderner, atemberaubender Akrobatik, vollendeter Körperkunst, unverwechselbarer Comedy, einer großartigen Live-Band und mitreißender Musik wird in vollen Zügen ausgeschöpft – von sensibel bis extravagant, von eigenwillig bis urkomisch.

An „Unikaten“ mangelt es dieser Show in der Tat nicht: Beim diesjährigen Gastgeber, dem Comedian Daniel Reinsberg, geschieht Entertainment buchstäblich aus dem Bauch heraus. Feinsinnig, witzig und mehrstimmig unterhält der Bauchredner das Publikum und sorgt dabei garantiert für viele Lacher und ganz nebenbei für die ein oder andere Überraschung. Der kanadische Comedian Cbastien Tardif wiederum hat es nicht so mit den großen Worten, der Charmebolzen nimmt die Dinge buchstäblich lieber in die Hand – und entpuppt sich als Reinsbergs komödiantischer Gegenspieler. Die perfekte Harmonie dagegen herrscht zwischen Sarah & Guilhem. In der anmutigen Darbietung des aus Kanada und Frankreich stammenden Trapez-Duos verschmelzen Technik, Eleganz und Leidenschaft zu einer fesselnden Vorstellung, die die Zuschauer durch ihre Sinnlichkeit und Ästhetik in ihren Bann ziehen wird. Die chinesische Artistin Junru Wang ist ebenfalls ein echtes Unikat. Sie begeistert mit ihrem gleichermaßen einmaligen wie eigenwilligen Handstand-Act, der einen fast vergessen lässt, dass es so etwas wie Schwerkraft gibt. Gleichzeitig wird

deutlich, dass für eine solche Performance absolute Konzentration, Körperbeherrschung und Kraft gefordert sind. Letzteres gilt definitiv auch für das US-amerikanisch-kanadische Duo Vol au Vent. Die zwei jungen Frauen wollen hoch hinaus – was ihnen mit Hilfe ihres Schleuderbretts auch mühelos gelingt. Gegenseitig katapultieren sie sich bis hoch in die Kuppel des Spiegelpalastes, drehen sich um die eigene Achse und vollführen Saltos. Eine spektakuläre Darbietung, die sich durch Präzision sowie Leichtigkeit auszeichnet – hier und da versehen mit einer Prise Humor. Temporeich geht es auch bei Bekah Burke zu. Ihr Körper und der Luftring verschmelzen in schwindelerregender Höhe zu einer untrennbaren Einheit. Selbst während blitzschneller Drehungen weiß sich die energiegeladene US-Amerikanerin am Luftring elegant, grazil und zugleich kraftvoll zu bewegen.

Können eineiige Zwillinge Unikate sein? Diese Frage stellt sich bei Roman und Slava gar nicht erst: Die beiden Ukrainer sind so etwas wie die gute Seele der Show – mit einer so liebenswerten Ausstrahlung, dass man sie sofort ins Herz schließt, und immer zur Stelle, wenn man sie braucht. Dabei bringt die beiden Brüder so schnell nichts aus dem Takt. Das beweisen sie nicht nur bei ihrer fulminanten Stepp-Nummer eindrucksvoll.

Die perfekte musikalische Begleitung kommt von der großartigen Sängerin Sophie Beaudet und der Band Ferris Wheelers. Mit ihrer ansteckenden Spielfreude und einer grandiosen Songauswahl, bei der manch bekannter Titel zu einem neuen mitreißenden Unikat wird, komplettieren die Musiker den Abend und machen ihn zu einem ausgelassenen Fest.



UNSER KÜNSTLERENSEMBLE



DANIEL REINSBERG

Moderation, Comedy, Bauchreden (Deutschland)

Bei Daniel Reinsberg geschieht Entertainment aus dem Bauch heraus. Der in Äthiopien geborene Wahlberliner begeistert und fasziniert mit seinem Mix aus Comedy, Bauchreden und abwechslungsreicher Unterhaltung. Feinsinnig, intelligent und charmant führt er das PALAZZO-Publikum durch den Abend.



ROMAN & SLAVA

Stepptanz (Ukraine)

Die ukrainischen Zwillingbrüder Roman und Slava beherrschen den Steptanz in absoluter Perfektion. Auf unnachahmliche Weise präsentieren sie mit ihren über die Jahre entwickelten Bühnencharakteren, einer unglaublichen Mimik und präzise aufeinander abgestimmten Bewegungen den Steptanz mit einem humorvollen Augenzwinkern.



UNSER KÜNSTLERENSEMBLE



JUNRU WANG

Equilibristik (China)

Gerade einmal vier Jahre ist die Chinesin Junru Wang alt, als sie mit dem Akrobatiktraining beginnt – nur fünf Jahre später geht das junge Ausnahmetalent mit dem „Cirque du Soleil“ auf Tour. Ihre Profession und Passion: die Equilibristik. Die hohe Kunst des Balancierens bringt Junru in der Folge viele weitere Engagements sowie einen Platz im Guinness-Buch der Rekorde und einen Sieg bei „China's Got Talent“ ein. Ihre außergewöhnliche Technik und Bewegungsqualität können nun die Wiener PALAZZO-Gäste bestaunen. Sicherlich wird Junru ihr Publikum auch mit einem weiteren Talent beeindrucken – sie ist eine mehrfach ausgezeichnete Schauspielerin.



CBASTIEN TARDIF

Comedy (Kanada)

Der Kanadier Cbastien Tardif hat sein komödiantisches Handwerk von der Pike auf gelernt – an der „École de cirque de Québec“. Dort hatte er die Möglichkeit, verschiedene Disziplinen kennenzulernen, entschied sich aber am Ende dafür, Akrobatik und Comedy miteinander zu verbinden. Er geht immer neue Wege und hat noch nie in eine Schublade gepasst. Komische Charaktere zu entwickeln, begeistert ihn ebenso, wie alltägliche Gegenstände neuen Zwecken zuzuführen. Die PALAZZO-Gäste dürfen sich auf energiegeladene, unerwartete und vor allem lustige Momente im Spiegelpalast freuen!



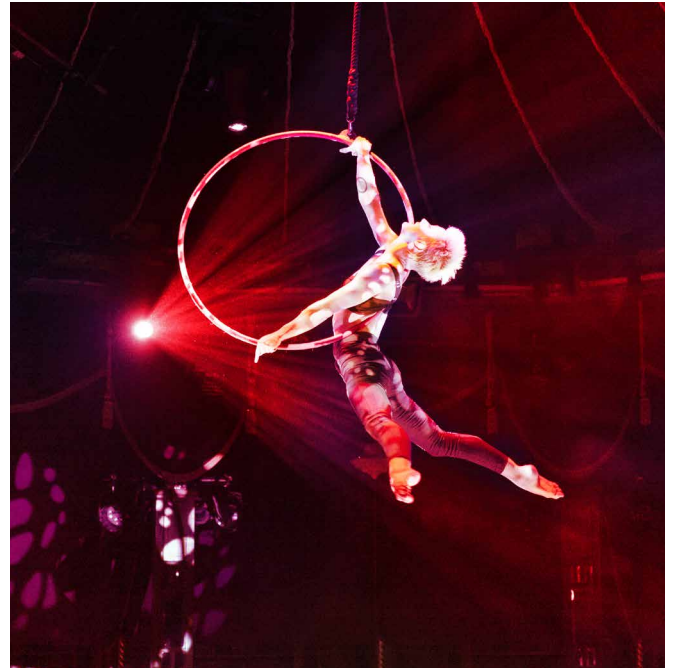
UNSER KÜNSTLERENSEMBLE



VOL AU VENT

Schleuderbrett (Kanada, USA)

Die Artistinnen von Vol au Vent haben sich während ihrer Ausbildung an der renommierten „École Nationale de Cirque“ in Montreal kennengelernt. Über die Jahre entwickelten sie sich zu wahren Multitalenten, die zusammen genommen mehr als 15 Zirkusdisziplinen beherrschen. Mit dem Koreanischen Schleuderbrett haben sie sich schließlich auf eine der anspruchsvollsten Disziplinen überhaupt spezialisiert. Mit Hilfe der Schwerkraft katapultieren sie sich gegenseitig bis hoch in die Kuppel des Spiegelpalastes, drehen sich um die eigene Achse, überschlagen sich und vollführen Saltos. Eine spektakuläre Darbietung, die vor Kraft nur so strotzt und sich durch Präzision sowie Leichtigkeit auszeichnet – hier und da versehen mit einer Prise Humor.



BEKAH BURKE

Luftring (USA)

Schon als Kind trifft Manda Rydman – inspiriert von einem Zirkusbesuch – die Entscheidung, eines Tages zum Zirkus zu gehen. Intensives Tanztraining und die Ausbildung an einer Zirkusschule verhelfen der gebürtigen Schwedin schon mit 17 Jahren zu ihrem ersten Job auf der Bühne. Es folgt das Studium der Zirkuskunst in Rotterdam und Kiew. Heute ist Manda bekannt für die Kraft und die Eleganz, mit der sie ihre zum Teil einzigartigen Tricks am Luftring vollzieht. Pressestimmen bezeichnen sie als die „Meerjungfrau am Ring“, die offenbar keine Knochen im Körper zu haben scheint und immer wieder todesmutige Figuren in beeindruckender Höhe präsentiert. Sogar „The Royal Danish Opera“ gehört zu den Bühnen, auf denen Manda sich seither zuhause fühlt.



UNSER KÜNSTLERENSEMBLE



SARAH & GUILHEM

Duo Trapez (Kanada, Frankreich)

Sarah Tessier und Guilhem Cauchois lernen sich 2009 kennen und touren als Duo über viele Jahre mit dem „Cirque du Soleil“ um die Welt. 2013 werden sie beim renommierten „Festival Mondial du Cirque de Demain“ in Paris mit Gold ausgezeichnet. Zuletzt war Guilhem solo unterwegs und begleitete Schlagerstar Helene Fischer auf ihrer 2023 Europatour „Rausch“. Pünktlich zur aktuellen Spielzeit in Wien ist das Duo aber wieder komplett und die beiden Ausnahmeartisten verzaubern das Publikum mit einer leidenschaftlichen Darbietung am Trapez, die durch ihre kunstvolle Ästhetik und ihre unnachahmliche Sinnlichkeit wie kaum eine zweite besticht.



SOPHIE BEAUDET

Gesang (Kanada)

Sophie Beaudet hat das gewisse „je ne sais quoi“. Mit ihrer weichen, gefühlvollen und gleichzeitig kraftvollen Stimme zieht sie das Publikum schon nach wenigen Tönen in ihren Bann. Sie tourte international mit dem renommierten „Cirque Eloize“ – arbeitet aber auch an Soloprojekten, wie beispielsweise ihr preisgekröntes Album „garçonne“ zeigt. Mit französisch-kanadischem Charme und ihrer Leidenschaft für die Musik wird Sophie die Herzen des PALAZZO-Publikums im Sturm erobern.



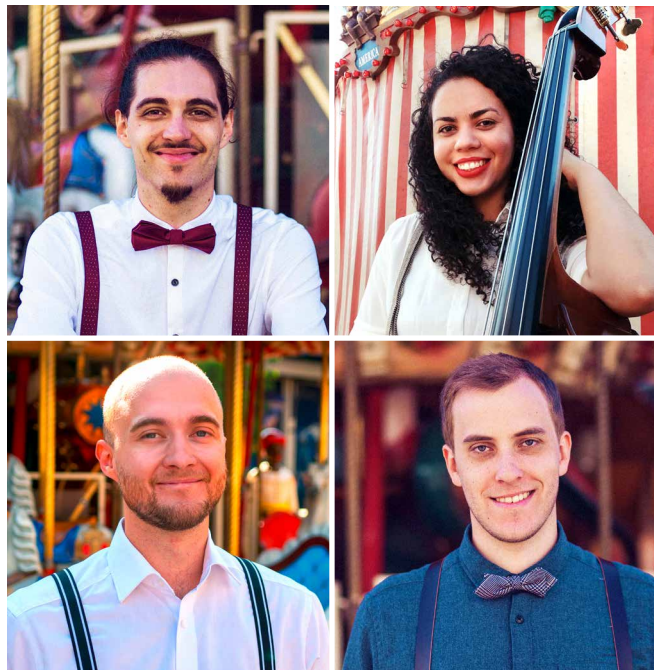
UNSER KÜNSTLERENSEMBLE



IGOR BOUTORINE

Hula-Hoop - (Deutschland)

Igor Boutorine stammt aus einer russischen Zirkusfamilie und beginnt im Alter von vier Jahren mit Hula-Hoop. Igor ist nicht nur einer der wenigen männlichen Artisten weltweit, die diese Kunst beherrschen – ihm ist es auch gelungen, dem Genre Hula-Hoop durch eine einmalige Choreografie, Rasanz und eine ebenso dynamische wie lässig wirkende Präsentation eine neue Dimension zu eröffnen.



FERRIS WHEELERS

Ferris Wheelers - Band (Österreich, Brasilien)

Die Ferris Wheelers sind seit Jahren fester Bestandteil des PALAZZO Wien. Auch in der diesjährigen Show begleitet die eingespielte Truppe die artistischen Darbietungen auf der Bühne sowie die kulinarischen Highlights aus der Küche mit feinsten Musik.

Die Ferris Wheelers überzeugen immer wieder aufs Neue durch ihre mitreißende Spielfreude und Bühnenpräsenz. Aus so manchem altbekanntem Song machen sie ein neues, mitreißendes Unikat, das die Atmosphäre im Spiegelpalast perfekt untermalt.

Wenn die Vier nicht gerade im PALAZZO für Stimmung sorgen, sind sie mit vielen namhaften Künstlern quer durchs Land unterwegs.

Martin Zaunschirm – Piano / Bandleader

Matthias Leichtfried – Gitarre

Thatiana da Fonseca Gomes – Bass

Raphael Rameis – Schlagzeug



UNSER KREATIVTEAM



KARL-HEINZ HELMSCHROT

Regie (Deutschland)

Karl-Heinz Helmschrot ist seit den 1990er-Jahren maßgeblich an der Renaissance des Variététheaters beteiligt. Sein Schwerpunkt liegt auf stimmigen Gesamtkonzeptionen, in denen die Acts harmonisch ineinandergreifen und mitreißende Geschichten erzählen.



RUSLANA BAZALII

Regieassistentz (Ukraine)

Ruslana Bazalii steht seit über 20 Jahren selbst als Artistin auf der Bühne und hat für namhafte Produktionen wie den Cirque du Soleil und den Friedrichstadt Palast gearbeitet. Auch im PALAZZO ist sie kein unbeschriebenes Blatt – allerdings hat es die talentierte Künstlerin nun aus dem Rampenlicht hinter die Kulissen gezogen: In dieser Saison ist Ruslana Teil des Kreativteams und gestaltet die Show „Unikate“ als Regieassistentin mit.



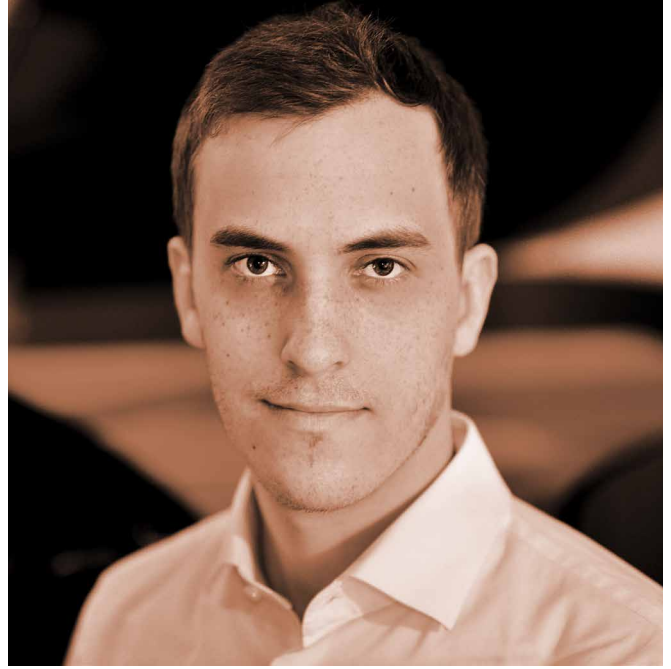
UNSER KREATIVTEAM



CHRIS NÉMET

Musikalische Leitung (Deutschland)

Chris Nemet empfindet eine große Leidenschaft für das, was er tut. Er ist seit Jahren international erfolgreich als Komponist, Arrangeur und Produzent für namhafte Verlage und Labels sowie als Pianist – zuletzt auf Tour mit Gregor Meyle – und musikalischer Leiter für Theater- und Konzertproduktionen tätig.



MARTIN ZAUNSCHIRM

Stellvertretende musikalische Leitung (Österreich)

Martin Zaunschirm kombiniert seine Leidenschaft für das Showbusiness mit der Freude am Unterrichten. Als Keyboarder und Pianist spielt er in zahlreichen Musical- & Theaterproduktionen und gibt seine Erfahrungen abseits der Bühne als Professor für Klavier an der „JAM MUSIC LAB University“ an junge Studierende weiter.



UNSER KREATIVTEAM



DIMA LAVRYNENKO

Choreografie (Ukraine)

Seit 20 Jahren ist Dima Lavrynenko ein international erfolgreicher Choreograf und Regisseur für darstellende Kunst. Er absolvierte seine Ausbildung an der staatlichen Musikschiule und Universität der Künste in Kiew, arbeitete bei der Blue Man Group in Berlin sowie u. a. mit den Künstlern Herbert Grönemeyer, Anastacia, Donna Summer und Mick Hucknall (Simply Red).



ELKE TSCHELIESNIG

Kostümbild (Österreich)

Die Kostümbildnerin Elke Tscheliesnig kleidet seit gut 30 Jahren Künstler für Theater-, Opern-, Show- und Fernsehproduktionen ein. Für die PALAZZO-Produktionen entwirft und kreiert sie mit viel Leidenschaft die Kostüme der Künstler und rundet die Show damit perfekt ab.



UNSER KREATIVTEAM



NATALIE PEDETTI PRACK

Kostümbild (Schweiz)

Geboren ist Natalie Pedetti Prack 1966 in der Schweiz. Ihre Berufslehre zur Schneiderin absolvierte sie in St. Gallen und ihr Textildesign-Studium in Zürich. Sie ist Mutter zweier Töchter und seit 26 Jahren im Bereich Textildesign, Mode und Kostüm in Wien selbstständig.



LICHTERGLANZ

Der Spiegelpalast

Die Geschichte der Spiegelpaläste geht bis zur vorletzten Jahrhundertwende zurück, als die Zelte vor allem als mobile Tanzpavillons genutzt und Woche für Woche in einer anderen Stadt aufgebaut wurden. Die Spiegelpaläste erfreuten sich beim Publikum großer Beliebtheit, schufen sie doch zugleich eine noble und auch behagliche Atmosphäre. Die vielen Spiegel im Inneren ermöglichten den Besuchern einen relativ uneingeschränkten Blickkontakt und so avancierten die Zelte zu einem Ort des Amusements, an dem das extravagantere Nachtleben gebührend gefeiert werden konnte. Nach dem Zweiten Weltkrieg gerieten die Spiegelpaläste in Vergessenheit: Die Jugend tanzte nicht mehr zu den Tönen der Orgel, erste Tanzclubs öffneten in den Städten ihre Pforten und auf den Jahrmärkten auf dem Land wurden die mobilen Tanzpaläste nach und nach durch moderne Fahrgeschäfte verdrängt.

Es waren vor allem Musik- und Theaterfestivals, die den Spiegelpalästen ab Mitte der 1970er-Jahre zu einem wahrlichen Comeback verhalfen. Mit ihrer klassischen Eleganz und dem Glitzern unzähliger Lichter in den geschliffenen Bleiglasspiegeln verbreiten die Zelte heute einen Hauch von Nostalgie und bieten eine großartige Atmosphäre für kulturelle Ereignisse und festliche Anlässe. Ausgestattet mit edlen Materialien wie Samt und Seide, lässt das imposante

Jugendstil-Interieur der Zelte die Besucher in eine längst vergangene Welt eintauchen. Aufgrund seiner Mobilität eignet sich ein Spiegelpalast hervorragend für temporäre Veranstaltungen und unterschiedliche Standorte.

Die PALAZZO-Spiegelpaläste entfalten am Abend, wenn es dunkel wird und Hunderte von Kerzen im Inneren des Zeltes hell leuchten, einen ganz besonderen Charme. Das Programm aus exquisitem Dinner und unterhaltsamem Variété haucht den historischen Zelten neues, glanzvolles Leben ein. Obwohl die Spiegelsäle nach historischen Konstruktionsplänen originalgetreu nachgebaut werden, sorgen in ihrem Inneren modernste Ton- und Lichttechnik sowie ein Heiz- und Klimasystem für einen unbeschwerteten Showgenuss und Aufenthalt.

Den Mittelpunkt des Spiegelzeltes bildet die Bühne, die sich hydraulisch heben und senken lässt und so von allen Seiten beste Sicht bietet. Die Sitzplätze für die bis zu 400 Gäste sind in drei Bereiche gegliedert: Die Manege befindet sich im Zentrum des Spiegelpalastes. Der Rangbereich läuft als Zirkel um die Manege herum, während die Logen im äußeren Rundgang zu finden sind. In dem ansprechend gestalteten Foyer sind die Garderobe und eine Bar, die vor oder nach der Show bei einem Drink zum Verweilen einlädt, untergebracht.





ZAHLEN, BITTE!

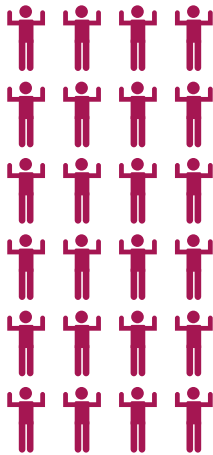


Vom ersten Spatenstich bis zum Premierenabend vergehen rund

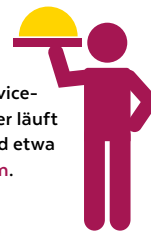
8.400

Arbeitsstunden.

In jedem Spiegelpalast werden etwa 6.000 m Kabel verlegt.



Durchschnittlich sorgen 24 Techniker dafür, dass die zwischen 8 und 10 m hohen und zwischen 30 und 43 m tiefen PALAZZO-Spiegelpaläste innerhalb von nur 10 Tagen aufgebaut werden.



Ein Servicemitarbeiter läuft pro Abend etwa 14 km.

Während der Saison sorgen täglich rund 80 Mitarbeiter und Künstler vor und hinter den Kulissen für einen reibungslosen Ablauf im PALAZZO.

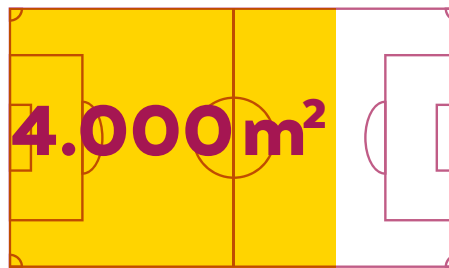
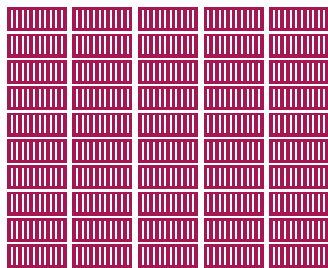


69.837

Kerzen werden von den Spiegelpalästen pro Spielzeit verbraucht.



50



Rund um den Spiegelpalast werden 50 Container aufgestellt, die Platz für Garderoben, Maske, Büro, Großküche, Kühlräume, Toiletten und Lagerräume bieten. Allein dafür wird eine Fläche von 4.000 m² benötigt.

Für den Transport des Spiegelpalastes und seines Interieurs werden 14 LKW gebraucht.



140

Lüster sorgen in den Spiegelpalästen für den zauberhaften Lichterglanz.



Die einzelnen Gänge werden innerhalb kürzester Zeit serviert. Das bedeutet zum Beispiel, dass alle 2 Sekunden eine Vorsepeise die Küche verlässt.



beträgt das Gesamtgewicht des Spiegelpalastes - Interieur noch gar nicht mitgerechnet.



Rund 10.000 Gläser kommen an allen Standorten täglich zum Einsatz.



PALAZZO CHRONOLOGIE

Ein kleiner geschichtlicher Abriss der Gourmet-Theater im Spiegelpalast

Die Wurzeln von Zirkus- bzw. Variété-Shows, kombiniert mit einem gehobenen gastronomischen Angebot in der einzigartigen Atmosphäre eines Spiegelpalastes, gehen bis auf Ueli Hirzel, den Schweizer Produzenten, Regisseur und Gründer des „Zirkus Aladin“, zurück. Hirzel bereist mit seinem Zirkus ab 1981 die Schweiz – zuerst in einem klassischen Zirkuszelt. Aber bereits Ende der 1980er-Jahre tauscht er das typische Zirkuszelt gegen einen historischen Spiegelpalast ein – ein absolutes Novum zu dieser Zeit.

In Deutschland treffen sich 1990 Bernhard Paul, Hans-Peter Wodarz und Alfons Schuhbeck und stellen in München neben das Roncalli-Zirkuszelt von Bernhard Paul ein Spiegelzelt, in dem sie die Dinnershow PANEM ET CIRCENSES präsentieren. Im Jahr darauf geht das Programm auf Tournee durch Deutschland.

Nach dem großen Erfolg von PANEM ET CIRCENSES geht Hans-Peter Wodarz 1993 mit dem neuen Programm POMP DUCK AND CIRCUMSTANCE auf Tour, wagt 1995 sogar den Sprung über den großen Teich und gastiert in New York und Atlanta. 1997 kehrt er nach Deutschland zurück, produziert POMP DUCK AND CIRCUMSTANCE erst in Hamburg, Düsseldorf, München und Frankfurt und anschließend vier Jahre erfolgreich in Berlin, bevor er sich Anfang 2006 davon trennt. Im Herbst 2007 wird Hans-Peter Wodarz Partner der PALAZZO Produktionen GmbH und übernimmt die Rolle des Gastgebers im Berliner PALAZZO. Vier Jahre lang wird er dabei von dem Berliner 2-Sterne-Koch Christian Lohse unterstützt. Seit der Spielzeit 2013/14 wird das Menü im Berliner PALAZZO von dem beliebten Spitzenkoch Kolja Kleeberg kreiert.

Parallel zu POMP DUCK AND CIRCUMSTANCE präsentiert 1998 Clemens Zipse den ersten PALAZZO im Freiburger Colombi Park. Als Koch steht ihm Alfred Klink vom Hotel Colombi zur Seite, mit dem Zipse über drei Jahre eine enge Partnerschaft eingeht. 1999 entwickelt Clemens Zipse gemeinsam mit einem der besten Illusionisten der Welt, Evgeniy Voronin, eine neue Form des Dinner-Theaters, indem sie auf die traditionellen Charaktere Maître, Madame,

Koch, Sommelier und Kellner, wie man sie aus den bisherigen Shows kannte, verzichten. Gemeinsam mit Folkert Koopmans und dessen Firma FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH gelingt es Zipse in den folgenden acht Jahren, PALAZZO als Marke, die für erstklassige Unterhaltung und exquisite Gaumenfreuden in der wundervollen Atmosphäre historischer Spiegelpaläste steht, zu etablieren. Für die Menükreationen sind bzw. waren mit Eckart Witzigmann, Harald Wohlfahrt, Kolja Kleeberg, Alexander Herrmann, Toni Mörwald, Alfons Schuhbeck, Reinhard Gerer, Juan Amador, Christian Lohse, Peter Nöthel, Joris Bijdendijk und Ron Blaauw viele der besten und populärsten Köche Europas verantwortlich.

Im Frühjahr 2008 übernimmt FKP Scorpio die kompletten Gesellschaftsanteile des Partners und begeistert das Publikum in Deutschland, Österreich, der Schweiz und den Niederlanden. Im Folgejahr, 2009, gastiert PALAZZO in den Städten Berlin, Frankfurt, Mannheim, München, Stuttgart, Amsterdam und Wien. In der Spielzeit 2012/13 lädt PALAZZO in Berlin, Mannheim, Stuttgart, Nürnberg, Amsterdam und Wien zu vergnüglichen und genussvollen Stunden unter den Kuppeln der Spiegelpaläste ein. In der Saison 2013/14 wird an insgesamt vier Standorten gespielt: in Berlin, Stuttgart, Nürnberg sowie in Wien. 2014/15 kommt – nach acht Jahren Pause in der Hansestadt – wieder Hamburg als Standort hinzu. Daneben wird in Berlin, Stuttgart, Nürnberg und Wien gespielt. Diese fünf Städte stehen auch in der Spielzeit 2015/16 auf dem Plan. 2016/17 gesellt sich die „österreichische Genusshauptstadt“ Graz als zweiter Standort in der Alpenrepublik und insgesamt sechste PALAZZO-Stadt dazu. Nachdem sich in der Saison 2017/18 nichts an diesen sechs Standorten änderte, kommt in der Spielzeit 2018/19 eine weitere Stadt hinzu: PALAZZO gastiert nach sechs Jahren Pause erneut in Amsterdam. In der letzten Saison 2019/20 feierte Alexander Herrmann PALAZZO die 10. Spielzeit in Nürnberg. Nach 2 Jahren Pause findet PALAZZO in 2022/23 wieder an den Standorten Berlin, Hamburg, Nürnberg, Stuttgart und Wien statt und geht mit der kommenden Spielzeit 2023/24 nun breits ins 21. Jahr PALAZZO Wien.



INFOS & PREISE



Preise für das Menü & die Show

	So.-Do.	Fr.-Sa.	Silvester*
Manege Premium	169,00 €	179,00 €	269,00 €
Manege	159,00 €	169,00 €	259,00 €
Loge	149,00 €	159,00 €	249,00 €
Rang	139,00 €	149,00 €	239,00 €
Bühnenloge	99,00 €	129,00 €	219,00 €
Kaiserloge	2.450,00 €	2.650,00 €	

Die Preise verstehen sich inkl. 19% MwSt. (zzgl. 2,00 € Buchungsgebühr pro Ticket) und beinhalten die Show und das Vier-Gang-Menü, Toni Mörwald.

Getränke sind exklusive.

Gruppen werden gemeinsam platziert.

Kaiserloge: Pauschalpreis für 16 Personen (inkl. Sektempfang und Buchungsgebühr). Bis zu 18 Personen mit Aufpreis möglich.

Getränke-Arrangements: ab 25,00 Euro pro Person

Tickets und Gutscheine: Service-Hotline: 0800 - 01 77 66 oder unter www.palazzo.org

*An Silvester bieten wir ein Fünf-Gang-Menü inkl. Mitternachtsbuffet.



PALAZZO SAISON 2023/24

Standorte, Spielzeiten & Kontakt

Europas erfolgreichstes Gourmet-Theater PALAZZO ist von Herbst 2022 bis Frühjahr 2023 in Berlin, Hamburg, Nürnberg, Stuttgart und Wien vertreten. Das Publikum wird dabei zu Artistik, Comedy, Live-Musik und kulinarischem Hochgenuss in die einzigartige Atmosphäre nostalgischer Spiegelpaläste eingeladen. Die gelungene Kombination aus Haute Cuisine und Entertainment der Spitzenklasse erfreut sich seit nahezu zwei Jahrzehnten großer Beliebtheit, verspricht sie doch eine ganz besondere Art der Zerstreuung.

An allen PALAZZO-Spielorten kreieren wahre Meister ihres Faches das Vier-Gang-Menü: In Berlin sorgt zum 9. Mal in Folge der bekannte Koch Kolja Kleeberg für den kulinarischen Genuss. In Hamburg zeichnet Spitzenköchin Cornelia Poletto für das Menü verantwortlich. In Nürnberg wird den PALAZZO-Gästen bereits zum 12. Mal eine Speisenfolge von Fernseh- und Sternekoch Alexander Herrmann gereicht. In Stuttgart ist erneut kein Geringerer als Harald Wohlfahrt, einer der höchstdekorierten Köche Deutschlands, für die Gaumenfreuden zuständig. In Wien hat Haubenkoch Toni Mörwald einmal mehr eine erlesene Geschmackskomposition ersonnen.

Neben den exzellenten Speisen sind die internationalen und vielfach ausgezeichneten PALAZZO-Künstler das Herzstück jeder Show. Flexible oder kraftstrotzende Artisten, Jongleure mit Multi-Tasking-Talent, bezaubernde Magier, schräge Comedians und begnadete Musiker bieten den Besuchern mit ihren Darbietungen eine rasante, atemberaubende und höchst unterhaltsame Show.

Ein Abend im PALAZZO ist dabei weit mehr als nur Erlebnisgastronomie der gehobenen Art. PALAZZO präsentiert sich als Summe perfekt inszenierter Details: Essen, Show, Musik, Licht, Service und Ambiente sind aufeinander abgestimmt und fügen sich zu einem rauschenden Fest für die Sinne zusammen. Die zeitlose Eleganz der PALAZZO-Spiegelpaläste bietet dafür den idealen Rahmen und lässt die Besucher in eine längst vergangene Welt voller magischer Momente eintauchen, in der sie – getreu dem PALAZZO-Motto – nach Herzenslust „lachen, staunen und genieße“ können.

Spielzeit

09. November 2023 bis 17. März 2024

Di. bis Sa. 19:30 Uhr, So. 18:00 Uhr

Einlass 90 Minuten vor Showbeginn.

Anschrift Spiegelpalast

Im Wiener Prater

Prater 121, 1020 Wien

Kostenpflichtige Parkplätze sind vorhanden.



Weitere Städte und Spielzeiten 2023/24 in Deutschland

Kolja Kleeberg & Hans-Peter Wodarz PALAZZO Berlin

Cornelia Poletto PALAZZO Hamburg

Alexander Herrmann PALAZZO Nürnberg

Harald Wohlfahrt PALAZZO Stuttgart

08. November 2023 – 10. März 2024

11. November 2023 – 10. März 2024

27. Oktober 2023 – 17. März 2024

18. November 2023 – 10. März 2024

Unter www.palazzo.org finden Sie weitere Informationen sowie Pressematerial zu den einzelnen Standorten und Spielterminen.



ANSPRECHPARTNER

Veranstalter & Pressekontakt Wien



Veranstalter

PALAZZO Produktionen GmbH
Phorusgasse 2/8
A-1040 Wien

Tel.: +43 (1) 581 29 00
info@palazzo.org

Pressekontakt Wien

Mario Reiner
ALLEGRIA Public Relations & Events
Wasagasse 6/7, A-1090 Wien

Tel.: +43 (1) 479 02 60
Mobil: +43 664 105 30 82
mario.reiner@palazzo.org